Programm

Die Jesuitenmission und die erste große Begegnung mit China

Philosophische Sommerakademie

2. bis 5. September 2015
Evangelische Akademie Bad Boll

Evangelische Akademie
Bad Boll

Die Jesuitenmission und die erste große Begegnung mit China Philosophische Sommerakademie

Der Kulturaustausch zwischen China und Europa vom 16. bis 19. Jahrhundert veränderte beide Kulturen nachhaltig. In Europa wurde die Begeisterung für China in der Mode sichtbar, an Neuerungen wie dem Porzellan, den Feuerwerken, dem Einfluss auf die Gartenkultur, dem Prüfungssystem für Staatsbeamte, einer neuen Geschichtsschreibung und sie wurde vor allem in der Philosophie spürbar.
Briefe, Reiseberichte und Übersetzungen chinesischer Klassiker erschütterten die geistige Welt Europas mehr, als es die Entdeckung Amerikas vermocht hatte: Plötzlich wurde den Menschen bewusst, dass am anderen Ende des eurasischen Kontinents eine ebenso alte Zivilisation Vorstellungen von Mensch und Kosmos entwickelt hatte, die man nicht einordnen oder gar übergehen konnte. Die Jesuitenmission in China führte zu einer beeindruckenden Begegnung zwischen den Kulturen, die den Gelehrten der Frühaufklärung (Leibniz, Wolff, Voltaire) wesentliche Impulse für ihr Denken gab: China war für sie zum Modell für Europa geworden...
In der Sommerakademie werden wir uns mit zentralen Themen und Texten dieser Begegnung beschäftigen und der Frage nachgehen, welche Bedeutung sie für aktuelle Probleme der Begegnung zwischen Kulturen haben kann.

Herzliche Einladung nach Bad Boll!

Dr. Henrik Jäger, Sinologe, Universität Trier
Mauricio Salazar, Studienleiter Evangelische Akademie Bad Boll

Aus dem Inhalt

- Die Jesuitenmission in China (1600 bis 1715) – zwischen Akkulturation und Ritenstreit
- Matteo Ricci – Begründer einer katholisch-konfuzianischen Synthese
- Wie haben chinesische Gelehrte auf das Christentum reagiert?
- Francois Noel – brillanter Übersetzer der „Vier Bücher" der „chinesischen Bibel"
- Chinesische Philosophie als Wegbereiter der Aufklärung: Leibniz-Wolff-Voltaire
- Können die Missionare dieser Epoche noch heute Vorbild für die Kulturbegegnung sein? (Richard Wilhelm Parallelen und Unterschiede)

Literaturempfehlungen

Collande von Collani: „Zwischen Jesuiten, Kaisern und Kanonen", WBG, Darmstadt, 2012
Rita Haub/Paul Oberholzer: „Matteo Ricci und der Kaiser von China", Echter, Würzburg, 2010

Mittwoch, 2. September 2015

15:30	Beginn mit Kaffee, Tee, Gebäck und Obst
16:15	Begrüßung und Einführung
18:30	Abendessen

Donnerstag, 3. September 2015

8:00	Morgenandacht
8:20	Frühstück
9:00	Seminarzeit
10:30	Kaffeepause
11:00	Seminarzeit
12:30	Mittagessen
14:30	Qi-Gong (fakultativ)
15:30	Kaffeepause
16:00	Seminarzeit
18:30	Abendessen

Freitag, 4. September 2015

8:00	Morgenandacht
8:20	Frühstück
9:00	Seminarzeit
10:30	Kaffeepause
11:00	Seminarzeit
12:30	Mittagessen
14:30	Qi-Gong (fakultativ)
15:30	Kaffeepause
16:00	Seminarzeit
18:30	Abendessen

Samstag, 5. September 2015

8:00	Morgenandacht
8:20	Frühstück und Räumen der Zimmer
9:00	Seminarzeit
10:30	Kaffeepause
11:00	Seminarzeit
12:30	Ende mit dem Mittagessen

Anfragen
richten Sie bitte an:
Evangelische Akademie Bad Boll
Mauricio Salazar
Sekretariat: Susanne Heinzmann
Telefon 07164-79-217
Telefax 07164-79-5217
susanne.heinzmann@
ev-akademie-boll.de

Tagungsnummer
43 17 15

Anmeldung
Kein Anmeldeschluss.

Kosten der Tagung
Kursgebühr 110,00 €

Vollverpflegung
im Einzelzimmer mit Dusche/WC 234,60 €
im Zweibettzimmer mit Dusche/WC 222,00 €

Verpflegung
ohne Übernachtung ohne Frühstück 111,60 €

In allen Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten. Ermäßigung auf Anfrage möglich.

Kosten für nicht eingenommene Mahlzeiten können wir leider nicht erstatten.

Geschäftsbedingungen siehe:
www.ev-akademie-boll.de/agb

Tagungsort
Evangelische Akademie Bad Boll
Akademieweg 11
73087 Bad Boll
Telefon 07164 - 79 100
Telefax 07164 - 79 440

Als Haus der Evangelischen Landeskirche in Württemberg lädt die Akademie ein zum Gespräch über drängende Fragen der Gesellschaft. Mit ihren Aktivitäten will sie Gemeinsinn und Engagement in der Gesellschaft stärken und Antwortsuchenden Orientierung bieten. Sie ermutigt zu Klärungen im Geist christlicher Humanität und Toleranz. In ihrem Wirtschaften richtet sich die Akademie nach Kriterien der Nachhaltigkeit. Sie ist nach dem europäischen EMASplus-Standard zertifiziert.

Anreise
mit dem PKW
über die Autobahn A8 Stuttgart-München, Ausfahrt Aichelberg, Weiterfahrt Richtung Göppingen, nach ca. 5 km rechts Abzweigung Bad Boll, nach ca. 300 m, zweite Einfahrt rechts zur Akademie.

mit der Bahn
bis Göppingen, ab ZOB (100 m links vom Bahnhofsgebäude), Bussteig K, Linie 20 nach Bad Boll, Haltestelle Evangelische Akademie/Reha-Klinik, Dauer ca. 25 Minuten.

Zielgruppe
An chinesischer Philosophie und Kultur Interessierte

Tagungsleitung
Mauricio Salazar,
Studienleiter
Evangelische Akademie Bad Boll

Referentinnen, Referenten und Mitwirkende
Dr. Henrik Jäger,
Sinologe, Universität Trier, Trier

Cornelia Kallweit,
Qi-Gong-Trainerin

Bildnachweis
Matteo Ricci, photoed by Mountain, at Guangqi Park, Shanghai